

Terra Ventures Inc.: Hathor steigert Mineralressourcenschätzung für die Uranlagerstätte Roughrider auf 28 Mio. Pfund U3O8 ...

01.12.2010 | [IRW-Press](#)

Terra Ventures Inc.: Hathor steigert Mineralressourcenschätzung für die Uranlagerstätte Roughrider auf 28 Mio. Pfund U3O8, einschließlich einer hochgradigen Zone mit 24 Mio. Pfund mit einem Gehalt von 11,7% U3O8

Vancouver, 30. November 2010. Terra Ventures Inc. (TSX-V: TAS) freut sich, ein Update seines Urangrundstücks Midwest NorthEast bekannt zu geben, an dem Terra eine übertragene 10%-Produktionsbeteiligung besitzt. In einer Pressemitteilung vom 30. November 2010 meldete Hathor:

„Hathor Exploration Limited (TSX-V: HAT) freut sich, eine aktualisierte und gesteigerte Mineralressourcenschätzung für die Uranlagerstätte Roughrider auf seinem Grundstück Midwest NorthEast, im Nordosten des Athabasca Basins (Saskatchewan), bekannt zu geben. Details sind in Tabelle 1 dargestellt. Die anderen Attribute der Uranlagerstätte Roughrider beinhalten:

 Etwa 60 % der Mineralressource befinden sich in der angezeigten Kategorie.

 Eine konzeptuelle Whittle-Grubenoptimierung weist darauf hin, dass 99 % der Mineralressource für eine Tagebaugewinnung geeignet sind.

 Für die Lagerstätte Roughrider wurden bereits metallurgische Gewinnungsraten von 98 % gemeldet (siehe Pressemitteilung vom 16. Juni 2010).

 Es wurden niedrige Arsenwerte bestätigt.

 Die durchschnittliche Tiefe zur Spitze der Lagerstätte beträgt etwa 215 Meter.

 Beinahe die gesamte Mineralisierung befindet sich innerhalb von Untergrundgestein.

Roughrider East ist kein Teil dieser Mineralressourcenschätzung. Diese Zone befindet sich 200 Meter weiter östlich, entlang des Streichens. Sobald die endgültigen Untersuchungsergebnisse der Sommerbohrungen bei Roughrider East eingetroffen sind, werden geologische Modelle erstellt und vorläufige Ressourcenmodelle bewertet werden. Roughrider East steigert das Potenzial des Projektes beträchtlich.

In der nachfolgenden Tabelle 1 ist das Mineral Resource Statement („MRS“) für Roughrider angegeben, das von SRK Consulting (Canada) Inc. („SRK“) anhand einer Ordinary Kriging- („OK“)-Schätzung ermittelt wurde.

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen und Grafiken folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Terra_301110_DEUTSCH.pdf

Tabelle 2 auf der nächsten Seite bietet durch die Anwendung der Inverse Distance Squared- („ID2“)-Interpolation einen Vergleich bzw. eine Sensibilitätsanalyse für die Roughrider-Schätzungen. Die Ähnlichkeit der Ergebnisse unterstreicht die Robustheit der Bohr- und Untersuchungsdaten von Roughrider sowie die Beständigkeit (Vorhersehbarkeit) von hochgradigen Mineralisierungen bei Roughrider.

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen und Grafiken folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Terra_301110_DEUTSCH.pdf

Die Explorationsdatenbank für Roughrider ist solide. Diese basiert auf 174 Bohrlöchern (über 60.000 Meter), die im Rahmen fünf aufeinander folgender Sommer- und Winterbohrprogramme ab dem Jahr 2008 durchgeführt wurden (Abbildung 1). Die Abstände zwischen den Bohrlöchern variieren zwischen weniger als 10 Metern in der Kernzone und etwa 25 Metern in anderen Teilen der Lagerstätte (Abbildung 2). Die Roughrider-Datenbank beinhaltet 24.300 Probenabschnitte, die auf U3O8- und andere Metalle untersucht

wurden (einschließlich Arsen, Cobalt, Kupfer, Molybdän und Nickel), sowie über 420 Messungen der Trockendichte.

Die Uranlagerstätte Roughrider ist ein robustes, hochgradiges Uransystem.

Wie in Abbildung 3 zu sehen, sind die wesentlichen Attribute der Lagerstätte übereinstimmend und vorhersehbar, wie etwa:

1) die Alterationshülle; 2) der Umriss der Minerallagerstätte (120 ppm U₃O₈); 3) der äußere niedriggradige Mineralressourcenmantel (0,05 bis 3 % U₃O₈); und 4) die hochgradige Kernzone mit einem Gehalt von über 3 % U₃O₈. Sämtliche Attribute weisen eine Längsachse mit einem Azimut von etwa 080 bis 090° und einer mäßigen Neigung von 30 bis 40° in Richtung Norden auf. In der Planansicht weist die Lagerstätte eine Länge von 220 Metern und eine Breite von 100 Metern auf. In der Abschnittsansicht weisen die Mineralzonen eine Mächtigkeit von bis zu 55-60 Metern auf. Die folgenden Daten unterstreichen die Stärke und Beständigkeit der Mineralisierung bei Roughrider:

• Auf fast allen 20 Querschnitten im Abstand von 10 Metern, entlang der gesamten Länge der Lagerstätte (200 Meter), wurde eine hochgradige Mineralisierung durchschnitten und beschrieben.

• 618 chemische Untersuchungen ergaben über 3,0 % U₃O₈.

• 7.000 chemische Untersuchungen ergaben über 0,05 % U₃O₈.

• Die Trockendichte von mineralisiertem Gestein variiert zwischen 1,74 und 5,51 g/cm³.

• Drahtgittermodelle beschreiben elf hochgradige und vier niedriggradige Drahtgitter. Sämtliche hochgradigen Bereiche befinden sich in einem niedriggradigen Hauptdrahtgitter (Zone 100).

Abbildung 4 ist ein Gehalts-/Tonnagen-Plan, der die Ähnlichkeiten der Ressourcenschätzungen mittels ID2- und OK-Interpolation deutlich macht. Tabelle 2 und Abbildung 4 legen somit nahe, dass die Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Roughrider auf einen analytischen Ansatz nicht sensibel reagiert.

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen und Grafiken folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Terra_301110_DEUTSCH.pdf

Mineral Resource Statement

Das Mineral Resource Statement für Roughrider wurde von SRK Consulting (Canada) Inc. erstellt. Ein vollständiger technischer Bericht, der gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101 und Form 43-101F1 der Canadian Securities Administrators erstellt wird, wird für Anfang Januar erwartet und soll innerhalb von 45 Tagen ab dieser Pressemitteilung auf SEDAR veröffentlicht werden.

Die Grenzen der Uranmineralisierung wurden von SRK mittels einer vorläufigen Interpretation der hoch- und niedriggradigen Bereiche durch Hathor sowie mittels eines mit der Software LeapFrog erstellten Drahtgittermantels modelliert. Die LeapFrog-Mäntel wurden bei einem Schwellwert von 3 % U₃O₈ im hochgradigen und von 0,10 bis 0,05 % im niedriggradigen Bereich erstellt. SRK verwendete sowohl die Hathor-Interpretation als auch die LeapFrog-Mäntel, um eine Drahtgitterbeschreibung der hoch- und niedriggradigen Uranmineralisierung auf vertikalen Abschnitten im Abstand von 5 bis 10 Metern zu erstellen. SRK erstellte elf hochgradige und vier niedriggradige Drahtgitter, die für geostatistische Analysen, Variogramme und Gehaltschätzungen verwendet werden.

Die für die Ressourcenschätzung verwendete Datenbank beinhaltet 149 Bohrlöcher mit etwa 24.300 Probenabschnitten mit chemischen Untersuchungsergebnissen für U₃O₈ und andere Metalle (einschließlich Arsen, Cobalt, Kupfer, Molybdän und Nickel) sowie etwa 420 spezifische Gravitätsmessungen. Sämtliche Untersuchungsabschnitte innerhalb der hoch- und niedriggradigen Drahtgitter umfassten bis zu 0,5 Meter, um die Analyse und Schätzung zu unterstützen. SRK bewertete die Auswirkung von hochgradigen Ausreißern in jeder Zone anhand wahrscheinlicher Schemata und Histogramme sowie durch die Untersuchung der räumlichen Verbreitung höherer Gehalte im Vergleich zu anderen Bohrlöchern und angrenzenden Gemischen. SRK kam zur Schlussfolgerung, dass in der Datenbank keine bedeutsamen Ausreißer vorhanden sind, weshalb bei den Untersuchungen keine Gehaltsdeckelung angewandt wurde.

Variogramm-Modellradien wurden bei der Ressourcenschätzung der hochgradigen Zonen auf 20 x 20 x 2 Meter und bei der Ressourcenschätzung der niedriggradigen Zonen auf 20 x 15 x 15 Meter beschränkt. Mit der Software Datamine Studio 3 wurde ein Modell für das Projekt Roughrider erstellt. Die Koordinaten des

Blockmodells basieren auf dem lokalen UTM-Koordinatenrasterfeld (NAD 83, Zone 13). Die ursprüngliche Blockgröße beläuft sich auf 4 x 4 x 2 Meter und wird bei 1,0 Meter in den Richtungen X und Y sowie bei 0,002 Meter in Richtung Z geblockt.

Die Schätzstrategie für die Lagerstätte Roughrider besteht in der Schätzung von U₃O₈ und anderen Elementen sowie aus der spezifischen Gravität in einem Blockmodell, bestehend aus gemischten Daten und begrenzt durch 15 Ressourcenbereiche. Uranoxid- (U₃O₈)-Gehalte wurden durch drei Schätzläufe geschätzt. Der erste Schätzlauf basiert auf einer Suchellipse mit Bereichen, die der größten Variogramm-Modellstruktur entsprechen, während der zweite Lauf aus einem Suchellipsenbereich besteht, der dem Doppelten des Variogrammbereichs entspricht. Der dritte Schätzlauf umfasst eine Suchellipse, die im Allgemeinen drei Mal größer ist als der Suchellipsenbereich. Der Großteil der Blöcke wird im ersten Lauf geschätzt. Der zweite und der dritte Schätzlauf werden nur bei etwa 18 bzw. 9 % des Materials durchgeführt.

SRK erprobte vier Schätzmethoden für die Dichte, um sicherzustellen, dass die Variabilität des Datensatzes in der Schätzung annähernd reproduziert werden kann. Folgende drei Schätzmethoden werden angewandt:

 Anwendung eines 30-Meter-Bereichs für die Durchschnittsermittlung;

 umfassendes Kriging des gesamten Mischdatensatzes für jede Zone sowie des gesamten Datensatzes für hoch- und niedriggradige Bereiche unter Anwendung des Ordinary Krigings;

 direkte Schätzung von spezifischen Gravitätsgemischen mittels Ordinary Krigings; und

 Schätzung des Produkts mit spezifischen Gravitäts- und U₃O₈-Gemischen mittels Ordinary Krigings, gefolgt von der Teilung des geschätzten Produkts durch den geschätzten U₃O₈-Gehalt.

Eine Untersuchung der Dichteschätzergebnisse durch Hathor und SRK weist darauf hin, dass die direkte Schätzung von spezifischen Gravitätsgemischen die vernünftigsten Ergebnisse zu liefern scheint, während die Variabilität der ursprünglichen Gemische erhalten bleibt. Ein umfassendes Kriging lieferte das nächstbeste Ergebnis. Potenziell schädliche Elemente wie Arsen, Cobalt, Kupfer, Molybdän und Nickel wurden mittels Ordinary Krigings geschätzt. Variogrammmodelle für U₃O₈ wurden für diese Metalle angenommen. Die Schätzungen wurden durch Check-Proben in den Zonen 5 und 100 verifiziert. Das Verifizierungsverfahren beinhaltet eine Sichtprüfung von Blockgehalten der Bohrlochgemische und den Vergleich der geschätzten Gehalte (bei einem Cutoff von 0) mit den nächstgelegenen Schätzungen. Sämtliche Validierungs-Checks bestätigen, dass die Blockschätzungen angemessen sind und die Bohrlochdaten widerspiegeln.

Alle Blockmodellenschätzungen waren vollständige Blockschätzungen mit vollständigen Blockwerten, die Unterblöcken zugeordnet wurden.

Die Mineralressourcen des Uranprojekts Roughrider wurden erfolgreich gemäß den CIM Standards on Mineral Resources and Reserves: Definition and Guidelines (Dezember 2005) von G. David Keller, P. Geo. (APGO#1235), einer „unabhängigen qualifizierten Person“ gemäß National Instrument 43-101, klassifiziert, der die technischen Aspekte dieser Pressemitteilung in Zusammenhang mit der Ressourcenschätzung geprüft hat. Die Ressourcenklassifizierungskriterien beinhalten die Bohrdichte, die Ergebnisse der Variographie sowie den Schätzlauf. Alle Blöcke in Zone 100 werden als „angezeigt“ klassifiziert, da diese Zone dank der Bohrungen in Abständen von 5 bis 10 Metern bekannt ist und da die Blöcke bereits im ersten Schätzlauf zur Gänze mit U₃O₈-gehalten geschätzt wurden. Zone 5 ist aufgrund von Daten im Abstand von 5 bis 10 Metern ebenfalls bekannt – ausgenommen der nordwestlichste Bereich der Zone, der kaum durch Bohrungen erkundet wurde. Dieses Gebiet wurde manuell als „abgeleitet“ klassifiziert. Zone 2 wurde gemäß dem Schätzlauf klassifiziert. Die Schätzungen des ersten Schätzlaufs wurden als „angezeigt“ klassifiziert, alle anderen Blöcke als „abgeleitet“. Alle anderen Zonen wurden aufgrund eingeschränkter Daten als „abgeleitet“ klassifiziert.

Das Grundstück Midwest NorthEast

Das Grundstück Midwest NorthEast befindet sich im Nordosten des Athabasca Basins und ist über den Highway 955 sowie über eine sechs Kilometer lange Winterstraße zugänglich. Das Grundstück liegt etwa 8,5 Kilometer nördlich der Gemeinde Points North, dem Dienstleistungszentrum im Nordosten von Saskatchewan. Es ist weniger als 25 Kilometer von einer aktiven Uranmine, einer Mühle und Bergbeeinrichtungen entfernt, die in den letzten 35 Jahren im nordöstlichen Teil des Beckens errichtet wurden.

Terra Ventures Inc. besitzt am Grundstück eine eingeschränkte 10%-Beteiligung, die vom Abschluss einer positiven Machbarkeitsstudie für die Lagerstätte Roughrider abhängig ist.

Alistair McCready, Ph.D., P.Geo., Hathors Exploration Manager, der für sämtliche Explorationen von Hathor in Saskatchewan verantwortlich ist, und Michael Gunning, Ph.D., P.Geo., Hathors Chief Operating Officer, sind „qualifizierte Personen“ gemäß National Instrument 43-101 und haben den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.“

Terra Ventures ist ein junior Explorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf dem Erwerb und der Erschließung qualitativ hochwertiger Uranprojekte mit großem Potenzial liegt. Das Unternehmen strebt in dieser Zeit, in der der weltweite Uranbedarf steigt, durch den Erwerb von strategischen Urangrundstücken weitere Gewinne für die Aktionäre an. Die Kombination aus strategischen Landbesitzen, Projekten in fortgeschrittenem Stadium und risikofreien übertragenen Projektbeteiligungen sowie das technische und finanzielle Know-how des Managements sind die Grundlage für ein Wachstum in der Uranbranche.

Für weitere Details über Terra Ventures kontaktieren Sie bitte Ryan Johnson, Investor Relations, unter 1-866-683-0911 oder besuchen Sie die Website des Unternehmens unter www.terra uranium.com

Im Namen des Board of Directors von TERRA VENTURES INC.

Gunther Roehlig,
President

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. In manchen Fällen können zukunftsgerichtete Aussagen an Begriffen wie „könnte“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „prognostiziert“, „glaubt“, „schätzt“, „potenziell“ und „setzt fort“ bzw. an den verneinten Formen davon, identifiziert werden. Diese Aussagen sind nur Prognosen und beinhalten daher bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden.

Da diese zukunftsgerichteten Aussagen und daraus resultierende Annahmen nach bestem Wissen und Gewissen getätigt wurden und unsere aktuelle Einschätzung der Branche widerspiegeln, können sich die tatsächlichen Ergebnisse fast immer und manchmal sogar erheblich von Schätzungen, Prognosen, Plänen, Annahmen oder anderen geplanten zukünftigen Leistungen unterscheiden. Abgesehen von den gesetzlichen Bestimmungen ist das Unternehmen nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, um sie den tatsächlichen Ergebnissen anzupassen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Abbildung 1 – Karte der Uranlagerstätte Roughrider, Grundstück Midwest NorthEast (Athabasca Basin, Saskatchewan). Es werden die Standorte der Durchstoßpunkte aller Bohrlöcher gezeigt, die für dieses aktualisierte Ressourcenmodell verwendet wurden. Die Beschreibung der Lagerstätte stammt direkt aus dem dreidimensionalen Drahtgittermodell, das für die Mineralressourcenschätzung verwendet wurde.

Abbildung 2 – Schnittdarstellung der Uranlagerstätte Roughrider, Grundstück Midwest NorthEast (Athabasca Basin, Saskatchewan). Es werden alle Bohrlöcher angezeigt, die für die aktualisierte Ressourcenschätzung verwendet wurden. Mineralisierte geochemische Proben werden für jedes Bohrloch grafisch dargestellt.

Abbildung 3 – Dreidimensionale Drahtgittermodelle, die für die aktualisierte Mineralressourcenschätzung der Uranlagerstätte Roughrider, Grundstück Midwest NorthEast (Athabasca Basin, Saskatchewan), verwendet wurden. Es werden die Drahtgitter für die äußere Grenze der Mineralisierung (etwa 120 ppm U₃O₈), die niedriggradigere äußere Zone der Ressource (zwischen 0,05 und 3 % U₃O₈) sowie die hochgradigere Kernzone der Ressource (über 3 % U₃O₈) angezeigt.

Abbildung 4 – Tonnagen- und Gehaltskurve für die Uranlagerstätte Roughrider, Grundstück Midwest NorthEast (Athabasca Basin, Saskatchewan). Die angezeigten Methoden beziehen sich auf Ordinary Kriging („OK“) und Inverse Distance Squared (ID²).

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23042--Terra-Ventures-Inc.--Hathor-steigert-Mineralressourcenschaetzung-fuer-die-Uranlagerstaette-Roughrider-auf-28-Mi>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).